

Sonntag, 15. Mai, 14.30 Uhr, Treffpunkt am Sonntag
ev. Gemeindehaus Hülbe, Stettiner Str. 7 *)

Donnerstag, 19. Mai, 14.30 Uhr, Spaziergang
ev. Kirchengemeinde *)

Freitag, 20. Mai, 14.00 Uhr, Gemütliches Beisammensein
Seniorentreff Herrenwiesenweg
Fahrdienst 14.00 Uhr ab Haltestelle Kaiserstein

Dienstag, 24. Mai, 14.30 Uhr, Seniorentanz
kath. Gemeindezentrum *)

Freitag, 27. Mai, 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein
Seniorentreff Herrenwiesenweg
Fahrdienst 14.00 Uhr ab Haltestelle Kaiserstein

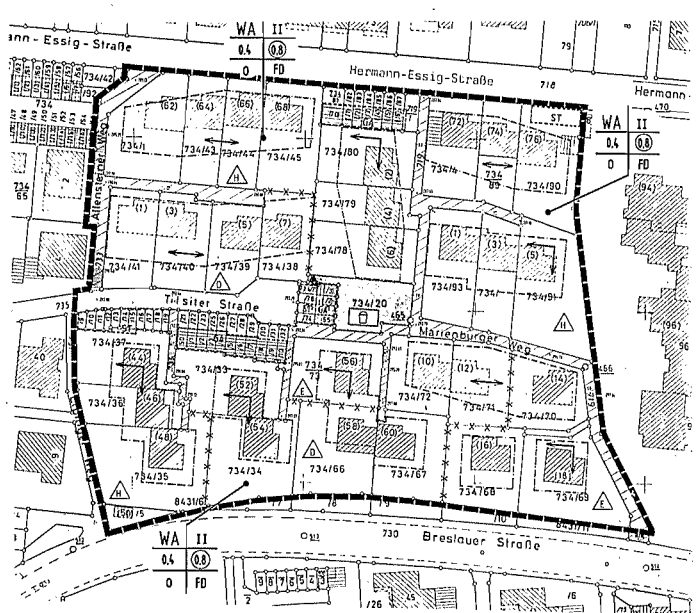
Außerdem:

jeden Montag von 15.00 - 16.00 Uhr Sport, Spiel, Spaß, Gymnastik für Seniorinnen im evang. Gemeindehaus

jeden Freitag von 13.45 - 15.30 Uhr Seniorensport des TSV Schwieberdingen "Männer ab 60" jetzt in der Turn- und Festhalle

*) Näheres siehe unter "Kirchliche Nachrichten"

Bebauungsplan "Marienburger Weg" (Ost-Hecke-Hülbe, 1. Änderung)



Der Bebauungsplan "Marienburger Weg" (Ost-Hecke-Hülbe, 1. Änderung) tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 12 BauGB).

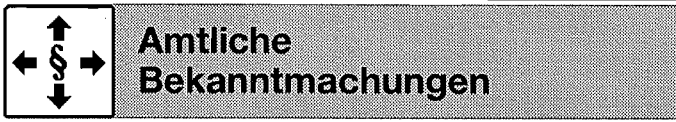
Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung beim Bürgermeisteramt Schwieberdingen, Zimmer 106, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jeder-mann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB in der Fassung vom 8.12.86 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2253) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind gem. § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzu-legen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3.10.1983 (Gesetzblatt Seite 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.5.1987 (Gesetzblatt Seite 161) gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluß nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluß beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.
Schwieberdingen, 28. April 1994
Bürgermeisteramt



Freiwillige Feuerwehr Schwieberdingen



Am Donnerstag, 28. April 1994, 20.00 Uhr treffen sich die Maschinisten zu einer Übung im Feuerwehrhaus.
Die Zugübung am Montag, 2. Mai 1994 fällt aus.
Am Mittwoch, 4. Mai 1994, 20.00 Uhr findet im Feuerwehrhaus eine Ausschußsitzung statt. Hierzu werden die Ausschußmitglieder herzlich eingeladen.

Kommandant

Wahl des Gemeinderats am 12. Juni 1994

Am Donnerstag, dem 5. Mai 1994, 17.30 Uhr, findet im Fraktionszimmer des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahl Ausschusses statt.

Gegenstand der Sitzung:

Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und Beschlußfassung über ihre Zulassung.
gez. Spiegel
Vorsitzender des Gemeindewahl Ausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Marienburger Weg" (Ost-Hecke-Hülbe, 1. Änderung)

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Schwieberdingen in öffentlicher Sitzung am 19.5.1993 als Satzung beschlossene Bebauungsplan "Marienburger Weg" (Ost-Hecke-Hülbe, 1. Änderung) wurde dem Landratsamt Ludwigsburg aufgrund von § 11 BauGB angezeigt. Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wurde nicht geltend gemacht.

Der Planbereich wird begrenzt:

im Norden durch die Südgrenze der Hermann-Essig-Straße,
im Osten durch die Westgrenze des Flurstücks 720,
im Süden durch die Nordgrenze der Breslauer Straße,
im Westen durch den Elbinger Weg (Flst. 731) und den Allenstein-Weg (Flst. 733).